



Alte Mehrzweckhalle wird abgerissen



Mit dem Abriss der Münsterer alten Mehrzweckhalle ist jetzt begonnen worden.

Foto: Wollmann

Selters-Münster. Auf diesen Moment haben viele Münsterer Bürger lange gewartet: Nachdem der große Saal der Mehrzweckhalle seit Ende 2011 wegen Baufälligkeit gesperrt war, konnte jetzt endlich mit dem Abriss des Altbaus der Halle begonnen werden.

Der Anbau, in dem unter anderem die Sängervereinigung probt oder jüngst die Fastnachtsveranstaltungen stattfanden, bleibt erhalten. Vielleicht können sie kommende Kampagne bereits in dem Neubau stattfinden, denn Architekt Willi Hamm vom Bad Camberger Büro

Hamm + Partner denkt, dass im günstigsten Fall der Neubau in neun Monaten, spätestens aber in einem Jahr stehen kann. Dieser soll 647 900 Euro kosten und zwei Drittel des Größe der vorherigen Halle haben. Nach einem Veto des Turnvereins wird der neue große Saal jedoch im Gegensatz zu den ursprünglichen Planungen drei Meter länger und somit 17,60 Meter lang, damit dort weiterhin die Tischtennisabteilung ihre Punktspiele bestreiten kann.

Die Kosten für den Neubau trägt die Gemeinde. Im Gegenzug ver-

pfllichtete sich der Turnverein als bisheriger Hauptnutzer der Mehrzweckhalle, für 25 Jahre die Trägerschaft und somit das Hallenmanagement und alle laufenden Kosten zu übernehmen. In der Halle fanden aber neben den Trainingsstunden der örtlichen Sportler und den Proben des Münsterer gemischten Chors auch viele örtliche Veranstaltungen statt: von der Kirmes über Chorkonzerte und Musiktheater, Versammlungen der Feuerwehren der Großgemeinde, Altentage bis hin zu unzähligen privaten Feierlichkeiten.

Die Wiedereröffnung der Halle hatte sich verzögert, weil viele der Akteure aus der Münsterer Politik und aus Vereinen zunächst für einen Erhalt der großen alten Halle plädiert hatten. Da dieser aber für den Turnverein ein in der Zukunft unkalkulierbares finanzielles Risiko bedeutet hätte, schwenkte der Vorstand des TV letztendlich auf einen kleineren Neubau um. Im großen Altbau hätten weitere größeren Instandsetzungsmaßnahmen gedroht, was die Gemeindevertreter schließlich zu einer entsprechenden Beschlussänderung veranlasste. *rok*

Architekturbüro
Willi Hamm + Partner GbR

E-Mail: whp@hamm-partner.de
Web: www.hamm-partner.de

Büro Bad Camberg

Rudolf-Dietz-Straße 13
D-65520 Bad Camberg
Telefon (06434) 9449-0
Telefax (06434) 9449-44

Büro Limburg

Roßmarkt 9
D-65549 Limburg a.d. Lahn
Telefon (06431) 2 88 08 80
Telefax (06431) 2 88 08 82